

DJK Winfried Huttrop IV. - TuSEM IV. 15:24 (7:11)

Start völlig missglückt – IV. Herren gegen TuSEM chancenlos

Nach dem Abstieg in die Kreisliga zum Ende der vergangenen Saison stand für unsere IV. Herrenmannschaft am gestrigen Sonntag der Start in die neue Saison an. Krankheits- und urlaubsbedingt gab es einige Absagen. Somit besteht in diesem Punkt schon mal Kontinuität. Sportlich wollte unsere Mannschaft gerne den negativen Trend der letzten Saison beenden und gegen unsere Freunde von der Margarethenhöhe bestand zumindest eine realistische Chance, einen guten Start in die Saison zu schaffen. Ungewohnt auf des Gegners Seite war sicherlich, dass mit Olli ein Huttroper Urgestein auf der gegnerischen Seite im Tor stand. Der Spielverlauf sollte zeigen, dass am Ende wenigstens ein Huttroper an dem Tag als Sieger vom Platz gehen würde.

Wir starteten in die erste Hälfte und gingen gleich im ersten Angriff in Führung. Das Spiel verlief bis zum 4:4 ausgeglichen. Dann allerdings kamen wir etwas ins Straucheln. Unser Spiel war viel zu sehr auf Junior fixiert und TuSEM ging in der Abwehr entsprechend früh auf unseren Halben raus. Das bracht extrem viel Sand in unser Getriebe und wir blieben 6 (!) Minuten ohne Tor. Die Chancen, die wir uns erkämpften, wurden leichtfertig vergeben oder Olli hatte seine Knochen im Spiel. Somit kam es erstmals zu einer Führung mit drei Toren für den TuSEM (4:7) und zur Halbzeit stand es 8:11. Drei Tore sind ja bekanntlich nicht viel im Handball. Eine ordentliche Abwehrleistung und ein Angriff, der etwas koordinierter agieren würde, hätte sicher noch mal die Chancen auf ein Herankommen oder gar einen Sieg erhöht.

Leider blieben all diese Vorhaben reine Theorie. Der zweite Durchgang wurde sogar noch etwas schlechter als der erste. Chancen erspielten wir uns wenig und durch Unkonzentriertheit verloren wir einige Bälle im Spielaufbau. Diese führten dann häufig zu Tempogegenstößen des TuSEM, die meist sicher verwandelt wurde. In Summe waren dies sicher gute 6 und im Vergleich dazu, brachten wir es auf –nett gerechnet– einen halben Gegenzug. Gefühlt hätten wir wohl noch zwei Stunden spielen können, am Verlauf des Spiels hätte das nichts mehr geändert. TuSEM spielte im Angriff pass- und lauffreudig und kamen so mit Geduld zu den nötigen Toren. Im Angriff stellte die etwas offene Abwehr auf Junior uns über den ganzen Spielverlauf vor scheinbar unüberwindbare Hindernisse und zudem waren vier Zeitstrafen am Ende das I-Tüpfelchen. So vergrößerte sich der Vorsprung Tor um Tor und am Ende war das 16:24 ein eindeutiges Ergebnis.

Man muss wohl festhalten, dass ohne ein Training die Saisonvorbereitung in der Saison erfolgen muss. Wir hoffen also auf eine deutliche Steigerung im Verlauf der weiteren Spiele und dann werden wir sicher auch zu unseren Punkten kommen.

Es spielten: Faxe (Tor), Junior (5), Rudi (3), Jochen (1), Theo (1), Alex (1), Ulli, Martin, Jan (2) und ich (1)